

Mutter Erde spricht zu uns

(durch Sam J. M. Lange)

<https://www.lds-mediatreff.tv>, www.lichtderstille.de

„Zeitloses Bewusstsein“

24.10.2018

Atumba Atasha Atem – Die Erde begrüßt euch

Was du erzählst oder was du tust, es ist in deinem Herzen, es ist in deinem Sein, es regelt den Lauf deines Lebens und macht dich so wie du bist. Denn so wie du bist, bist du rein, rein im Herzen, rein im Verstand, rein in der Liebe, und der Mutter wohlbekannt.

Nun bist du gegangen sehr viele Wege, nun bist du bereit für diese Zeit. Sie hat dich geschult, wo du auch warst, ob du im Verstand warst und hattest ein neues Kleid, ob du im Herzen warst, ob du warst bei ihr, sie hat dich geführt bis zu ihrer Tür, bist zu ihr gekommen, hast bei ihr Platz genommen, und bist bei Mutter heute willkommen. Das war eine Voraussetzung, diese Wege in dir zu gehen. Ihre Anweisungen auch zu befolgen, das war nicht immer schön.

Ja sie sagt, wir Menschen, wir sind durch so viele Dinge gegangen, die nicht so schön waren. Ihren Anweisungen zu folgen war nicht immer ganz leicht, für so manche Seele.

Und oft bist du Umwege gegangen, und hast gedacht, du musst deinen eigenen Weg gehen. Jedoch was ist dein eigener Weg, welchen Weg solltest du gehen? Es gab viele Wege. Es gab viele Wege zur Mutter, und viele Wege bist du gegangen, und oft bist du im Kreis gegangen, oder mal hin und mal zurückgegangen. Jedoch wo bist du heute, stehst du nicht jetzt auch an ihrer Türe, sitzt du nicht jetzt auch bei ihr?

Es ist ganz egal wohin du gegangen bist, oder was du getan hast in der Vergangenheit. Wichtig ist dass du hier bist, und besonders in dieser Zeit, in dieser Zeit wo du gekommen bist zu ihr. Das ist keine Zeit, die andere Menschen so für sich in Anspruch nehmen können, sondern nur du. Denn du hast den Weg gesucht zu ihr.

Du bist den Weg gegangen, hast den Weg gesucht, jedoch sie ist dir entgegen gekommen. Mit all dem was sie dir mit auf den Weg gegeben hat, zur Führung.

Zur Führung dessen, dass du deinen Weg findest, und dein Weg ist ein ganz besonderer Weg.

Ein ganz besonderer Weg wirst du sagen. Sind sie nicht alle diesen Weg gegangen, haben sie nicht alle den Weg zur Mutter und zum Vater gesucht?

Nicht alle, sagt die Mutter. Die meisten, sie meinten sie brauchen das nicht, sie verstehen schon alles, sie wissen schon alles. Und daher sind sie nicht denselben Weg gegangen, den die Mutter ihnen gewiesen hat.

Ja du siehst es an ihnen, die nicht denselben Weg gehen, dass sie achtlos werden, dass sie ihre Abfälle, die sie so bei sich tragen, einfach achtlos liegen lassen, ohne sich dabei etwas zu denken.

Die nicht auf das Wasser achten, die nicht auf die Nahrung achten. Ihnen ist es egal, sie meinen sie können auch ohne dies gehen oder überleben.

Nur die, die Wertschätzung haben, die wahrhafte Wertschätzung haben, die sind

wahrlich bei der Mutter, sonst niemand.

Sie freuen sich an keiner Blume, an keinem Regenbogen, an keinem Gewässer, sie freuen sich an keinem Wald, sie kennen nur ihr Eigenes, ihr eigenes Ziel das sie in sich tragen, nämlich sich selbst zu verwirklichen. Doch wo wollen sie sich selbst verwirklichen, wenn nichts mehr da ist?

Wenn die inneren Werte fehlen, wo wollen sie hingehen?

Ihr wisst gar nicht wie wichtig es ist, zu überleben in dieser Zeit, wenn man innere Werte in sich trägt. Wenn man innere Werte in sich trägt, dann kannst du das überleben, was da kommen mag.

Die meisten haben sich verloren, und haben damit auch die Mutter verloren. Da sie sich selbst gegenüber keine Wertschätzung entgegenbringen, weder für ihren eigenen Körper, noch für die Körper der anderen.

Wertschätzung und Dankbarkeit und Liebe, das sind die Wegweiser zu ihr, zu ihrem Wigwam und zu ihrem Zelt, wo du dich aufhältst.

Sie sagt, es ist kein Zelt so wie du dir das vorstellst, sondern es ist mehr oder weniger eine geistige Behausung, in die du dich begibst.

Du kannst nur in ihrem Schutz sein, wenn du diese Behausung trägst, die Geistige welche du geebnet hast, durch dein Wohlsein, durch deine Liebe, und durch dein Vertrauen.

Dieses Jahr, es ist sehr unfriedlich gewesen. Man hat nicht gewusst, wo oben oder unten ist, oder links oder rechts. Und viele sind in vielen Aspekten des Körpers in Heilung, und in der Transformation des Körpers.

Nun gehen die Körper, die Seelen, große Schritte in die neue Zeit, die so umtriebiger ist, ein anderes Wort fällt mir jetzt nicht ein.

Im wahrsten Sinne des Wortes sagt die Mutter, es ist umtriebiger, es ist nicht bestimmend. Du kannst momentan nichts bestimmen, dass es so wäre, wie es zu sein scheint.

Die Wellenbereiche und die Frequenzen, die um uns herum sind, und die der Kosmos, die Sonne und der Mond gibt, und deine Frequenz natürlich auch, sie sind in verschiedenen Bereichen nicht ganz durchlässig.

Es sind viele Frequenzen da. Jedoch dein Körper, je nachdem wie er geistig veranlagt ist, filtert die Frequenzen heraus. Oder der Körper lässt sie durch. Der Geist und der Körper und die Seele lassen sie durch, dass es zu dir vordringen kann, in dein Bewusstsein.

Es ist lange nicht mehr so, dass du so einfach darauf los machen kannst, sondern es werden bestimmte Dinge von dir ferngehalten, und du wirst an gewisse Dinge nicht mehr heran geführt, wo andere noch hingeführt werden müssen, oder hingeführt werden.

Es geht da mehr oder weniger um deine Bewusstwerdung, oder um deinen Bewusstseinsgrad, der nicht mehr geschult werden braucht, und daher wirst du an gewisse Dinge, die anderen im Leben begegnen nicht mehr hingeführt.

Du merkst sicher, dass die Zeit sehr variabel geworden ist, dass sich die Zeit dehnt und schiebt, und dass es keine feste Zeit mehr gibt, nach der du dich richten kannst. Es ist keine Zeit mehr für Kleingeister, für Menschen die sich dumm stellen, für die ist keine Zeit mehr.

Denn die Zeit, sie können sie nicht mehr kompensieren in ihren Leben. Sie gerät ihnen aus den Händen, sie gerät aus den Fugen, auch im Bewusstsein. Sie können sich nicht mehr orientieren in der Zeit.

Wenn es dir bewusst geworden ist, dass du ein zeitloses Wesen bist, dass du keinen festen Takt mehr in dir hast, dann bist du genau richtig bei der Mutter, denn sie hat

alle Zeit der Erde.

Du brauchst dir für sie keine Zeit zu nehmen, und sie nimmt sich auch keine Zeit für dich, da du mit jeder Faser deines Seins in Mutter Erde bist, und Mutter Erde ist in dir. Und daher sind alle Elemente in dir, die keiner Zeit bedürfen und keiner Zeiteinteilung bedürfen. Und dadurch bist du zeitlos, und dadurch kannst du vieles mehr erledigen in deinem Leben.

Sehe es einmal so, es ist nur eine Abfolge von Tätigkeiten die du tust, die keiner Zeit bedürfen, die keiner Zeit unterlegen oder überlegen sind.

Du fragst dich manchmal, soll ich dieses oder jenes tun?

Du brauchst dich nicht zu fragen, ob du dieses oder jenes tun sollst. Denn du wirst es tun, ohne Zeitbegrenzung, ohne dass es dir jemand sagen muss, wann es Zeit oder nicht Zeit ist, ob du es darfst oder nicht darfst. Du tust es einfach, denn du bist an nichts mehr gebunden.

Das wird ein sehr neues Erleben werden für uns Menschen alle.

In diesem Monat endet die Sommerzeit, die sogenannte, und es beginnt die Winterzeit, und die Uhren werden wieder um eine Stunde vorgestellt.

Macht es dir Probleme, dieses in deinem Körper-Geist-System zu organisieren?

Du wirst sehen, es wird dir nichts mehr ausmachen. Egal was du tust, du wirst immer das Richtige zur richtigen sogenannten „Zeit“ tun. Das ist nur eine Illusion, die im Bewusstsein oder Verstand gespeichert ist, jedoch sie geht dich nicht mehr an, sie wird nichts mehr mit dir zu tun haben. Und es ist egal, ob sie eine Stunde vor, oder eine Stunde zurück gestellt ist, die Zeit.

Dieses Jahr, in dem wir uns befinden, ist kein lineares Jahr. Dieses Jahr hat keine Zeitlinien im herkömmlichen Sinne gehabt, und wird auch keine mehr haben.

Alles scheint chaotisch in diesem Jahr gelaufen zu sein, und doch ist es sehr, sehr strukturiert, dieses Jahr.

Und das sind zwei parallele Welten, welche ihre eigene Zeitrechnung oder Zeitschreibung haben. Jedoch keine dieser Zeitrechnungen oder Zeitschreibungen, weder die Deinige, noch die Ihrige, hat Gültigkeit. Es sind nur Anhaltspunkte im Lauf deines Lebens, oder im Lauf deiner geistigen Erlebniswelt.

Parallel zu deiner Welt laufen viele Zeitultimaten ab, und es werden neue geboren. Es werden neue Verträge, die keine Verträge sind geschlossen, da sie sich noch nicht auf die Zeit einigen können, für die diese Verträge gedacht sind.

Ihr werdet feststellen, in der Politik werden Zeiträume genannt, die ihr entweder nicht erleben werdet, oder die weit weg sind, von dem was jetzt real ist.

Ein Beispiel, sagt die Mutter, die Autobahn wird 2020 fertig.

Es ist nichts zeitnah was sie dir in der Politik sagen, und was für Bedeutung es hat, da sie dir keine Zeit nennen können. Ein großes Bauprojekt, das ist so grenzenlos und maßlos in der Zeit überzogen worden, dass keiner mehr Notiz nimmt, was wirklich ist. Darum glaubt nicht mehr, wenn euch jemand irgendwas von Zeit erzählt, dass es bis da oder dahin erledigt ist, oder dass es da fertig ist, oder ein Versprechen das man euch gemacht hat, ja bis dann und dann bekommst du das, oder bekommst du es nicht.

Zeit ist nicht mehr maßgeblich, es ist eine Illusion, da sie von keinem der hier auf der Erde lebt eingehalten wird.

Zeit ist so etwas ähnliches, wie nicht unterschriebene Verträge.

Sie ist ohne Gültigkeit geworden, für all diejenigen, welche sich an Zeit gebunden fühlten, da ihre Zeit abgelaufen ist.

Und das wissen sie, das wissen sie da draußen, dass ihre Zeit abgelaufen ist. Und daher können sie auch keine Zeiteinteilung oder keine Zeitzusagen mehr machen. Ihre ganzen Pläne, die sie auf Zeit geschoben haben, sind nicht unterschriebene Verträge.

Also Verträge, die sie jetzt gemacht haben, sind ohne Gültigkeit, da ihre Zeit abgelaufen ist.

Es gibt keinen Zeitrahmen, in dem ihre Verträge in Gültigkeit kommen.

Darum ist es ganz egal, sagt die Mutter, wo sie sich geistig hin bewegen, oder ob sie ihren Weg finden oder nicht finden. Wichtig ist, dass du deinen Weg gefunden hast, und dafür sagt die Mutter, braucht sie keine Zeit.

Sie wartet schon so lange auf dich, und es ist egal, es gibt keine Zeit in unserem Bewusstsein, die sagt, du musst da und dann dort oder da sein.

Darum, sie sagte also schon im vorigen Beisammensein, du hast so viel Zeit wie du brauchst. Du brauchst dich nicht an irgendetwas halten, an einen Aufstiegsprozess oder an irgendetwas, was du glaubst erfüllen zu müssen. Denn das ist alles Illusion. Also mit dieser Zeit, die nicht vorhanden ist fällt auch die Illusion, zerfällt die Illusion, die du in die Zeit gelegt hast.

Es geht nicht darum, in irgendeiner Zeit irgendetwas zu erfüllen oder zu erreichen, sondern es geht darum zu leben.

Nur der lebt, bleibt am Leben. Die sich in der Zeit verfangen haben, die werden den Zeitgeist ihrer Gesellschaft nicht erleben.

Zeitlose Wesen sind Gotteswesen. Zeitgebundene Wesen sind die der Materie, und dadurch dass sie Materie sind, werden sie mit der Zeit zerrinnen, zerfallen.

Stell dir vor, du bist in einem Keller, und gehst die Kellertreppe hinauf. Und das ist eine lange Kellertreppe, du weißt nicht wie viele Stufen es noch sind, und vielleicht hat sie auch mehrere Windungen, die Treppe, dass du in das nächste Stockwerk kommst. Nur du weißt nicht, wann du in dieses Stockwerk kommst. Und da gehst du dann immer weiter und weiter, in einem Gebäude, in einem imaginären.

Und nach einer bestimmten Phase die du gegangen bist, vermeintlich gegangen bist, versucht dein Bewusstsein etwas zu finden.

Sie sagt, stellt euch vor, da ist eine Schnecke und du. Ihr geht denselben Weg, und die Schnecke muss denselben Weg gehen wie du. Nur wie schnell gehst du, und wie schnell geht die Schnecke? Ihr geht beide genauso schnell, da es keine Zeit gibt. Sie wird genauso ankommen, dort wo du ankommst, mit all den Zwischenstufen und Zwischenräumen, in denen du dich befindest. Es ist nicht relevant, wie lange du brauchst, um dort hin zu kommen.

Nicht die Zeit führt dich, sondern das Leben führt dich, und das ist ein großer Unterschied.

Es ist die Zeit die du ohne Druck gehst, oder der Weg den du ohne Druck gehst, da die Zeit nicht vorhanden ist.

Ab da beginnt das Leben, sagt die Mutter, wo du nicht mehr unter Druck bist, wo du nicht mehr in einer Zeitfeder oder in einem Zeitkontinuum dich befindest.

Sie sagte Zeitfeder, oft wirft dich die Zeit um Monate zurück.

Da du, dein Verstand auf etwas wartet, was er zu erleben oder zu erfüllen gedacht hat, in einem gewissen Zeitrahmen.

Und das reibt irgendwie auf, sagt die Mutter, wenn du in einer Zeitspanne drinnen bist, in der du etwas zu erfüllen hättest. Da kannst du nicht Mensch sein, da kannst du dich nicht entwickeln, da wirst du nicht weiterkommen.

Erst wenn du gemerkt hast, dass du in der Zeitlosigkeit dein eigentliches Erleben

hast.

Leben beginnt dann, wenn die Zeit weg ist. Wenn es keine Zeit mehr gibt kannst du
Leben.

Und dieser Oktober, er ist ein gutes Beispiel oder ein guter Vergleich, für all das was
bisher gewesen ist. Man hat diesen Oktober verglichen, dass es der wärmste und
trockenste Oktober ist, seit etlichen Jahren. Und wo warst du in dieser Zeit, in diesen
anderen Oktobern? Du hast also verglichen, ein Zeitkontinuum, jedoch es stimmt
nicht mehr.

Das Wetter zeigt uns, dass es keine Anhaltspunkte mehr gibt, dass etwas geschehen
kann, auch außerhalb der Zeit, die du angenommen hast dass wäre.
Ist es jetzt Frühling, ist es jetzt Winter, ist es Sommer oder ist es Herbst? Es ist ohne
Bedeutung, es sind einfach nur Erlebnisse.

Gefühls- oder gedankliche Erlebnisse, die du interpretierst, dass es wäre, als wäre
eine Zeit die jetzt gehen würde, die jetzt gültig wäre.

Sie sagt, tut euch verabschieden von den vier Jahreszeiten.

Ihre ganze Abfolge, und was wir glauben, dass kommen müsste oder das wäre.
Man wird nicht mehr wissen, ob Sommer oder Winter ist, ob Herbst oder Frühling ist.
Macht euch vertraut mit außergewöhnlichen Naturverhältnissen.

Und nur wer es so hinnehmen kann, wie es ist, der hat wahrlich Vorteile.

Nicht mehr auf etwas beharren, oder etwas wollen müssen.

Dieses Jahr wird sehr turbulent enden, da alles sich anders zeigt, verdrehter zeigt
oder etwas verborgener, oder etwas aufgedeckter, von dem was du glaubst zu sehen.
Schau genau hin, es ist nicht so wie du denkst, dass es wäre. Dies ganze Jahr hat
viele Geheimnisse offenbart, und wird noch viele Geheimnisse offenbaren, jedoch
auch Dinge verbergen vor dir.

Da es zeitgebundene Ereignisse waren, die von dir ausgeblendet, oder weg geblendet
worden sind, bist du nicht involviert in dem, was scheinbar tatsächlich läuft in dieser
Vorstellungswelt, in dieser Gedankenwelt. Da bist du gänzlich herausgenommen
worden.

Da du kein Zeitgefühl mehr hast, für gewisse Dinge, die gewesen sind, oder die
gerade laufen, sei es politisch, sei es erdgeschichtlich, sei es auch etwas Persönliches.

Du kannst dich nicht mehr daran festhalten, dass es so ist in dieser Zeit, in der du
lebst, dass es sich so erfüllt wie du es gedacht hast. Denn du bist schon weiter
gegangen, du brauchst nicht mehr auf solche Dinge warten, die da kommen werden.
Darum ist es ganz wichtig im Jetzt zu sein, einfach in der Ruhe und im Jetzt zu sein.
Im Jetzt findest du Heilung, im Jetzt findest du Frieden, im Jetzt findest du dein Leben
oder dein Erleben.

Lebe aus dem Tag heraus, lebe aus deinem Gemüt heraus, lebe aus deinem
Bewusstsein heraus, dann bist du goldrichtig.

Heilung kann nur im Jetzt stattfinden, nie morgen oder übermorgen, sondern immer
nur jetzt und heute und jetzt und hier.

Darin liegt das große Wunder der Heilung. Nicht warten, dass irgendetwas
irgendwann geschieht, sondern von diesem Augenblick, von diesem Moment an, in
dem du bist, bist du vollkommen.

Dessen solltest du dir bewusst werden, und das ist wirkliche Heilung. Sich dessen
bewusst zu werden, dass du vollkommen bist, im Hier und Jetzt.

Dass du alles bekommst, oder alles bekommen hast, dass dir nichts versprochen
werden muss, irgendwann, irgendwie, dass du was bekommst, sondern du bekommst
es jetzt. Es passiert alles jetzt.

Und wenn dein Geist davon überzeugt ist, dass es jetzt geschieht, geschieht es auch. Du denkst an besondere Denk- oder Handlungsweisen, die dann augenblicklich für dich das in Erfüllung bringen. Und du sagst dir, ja wie ist das jetzt gegangen, oder was habe ich getan, dass es jetzt so schnell ging? Dass jetzt dieses Erleben, ein besonderes schnelles Erlebnis war.

Da es für dich kein Zeit- Raumgefüge in dem Sinne im Bewusstsein gibt, das Leben selbst kennt keine Zeit und keinen Raum, dass es sich nach irgendetwas richten müsste, oder einhalten müsste.

Leben und Dankbarkeit. Leben und Dankbarkeit ist das Kontinuum deines Erlebens, und deines alt Werdens. Nicht alt von Zeit, sondern dass du eine gewisse Lebensspanne vor dir hast, die dich nicht altern lässt, die dich zeitlos werden lässt, und doch bist du älter geworden.

Also Alter ist nicht an Zeit gebunden, sondern an das Leben.

Ein reichhaltiges Leben, ein erfülltes Leben, das kannst du nur haben, wenn du aussteigst aus diesem Zeitkontinuum.

Und du bist ausgestiegen zu einem gewissen Grad, sonst wärest du nicht bei der Mutter hier, jetzt in ihrem Zelt, und in dieser Runde hier.

Es spielt keine Rolle, sagt die Mutter, wie lange du für irgendetwas brauchst, oder ob du noch eine Runde gehst, oder irgendetwas machst, es spielt keine Rolle.

Sei im Vertrauen, dass du es bist, und dass du es genau richtig machst, und dass dein Weg bereits der Weg ist, den du eingeschlagen hast, oder den du genommen hast, um direkt an dein Ziel zu kommen, ohne irgendetwas was dazwischen steht, was irgendwo an Zeit gebunden wäre.

Ihr seht es in den ganzen Monaten, welche ihr in diesem Jahr euch angestrengt habt, irgendetwas in einem Zeitrahmen zu planen, dass das nicht ging, und dass es einfach nicht machbar war.

Egal was du dir vornimmst, ob du ein Haus baust, oder eine Homepage baust, oder irgendetwas anderes. Es ist ohne Bedeutung, wie lange es braucht. Es wird genau im richtigen Moment, nicht zur richtigen Zeit, sondern im richtigen Moment fertig sein, wo es fertig sein muss. Wo es fertig gestellt ist, dass es seinen Sinn oder seinen Zweck erfüllt, für dich oder für andere.

Sie sagt, es ist nur ein Beispiel jetzt gewesen, Haus oder Homepage oder irgendetwas was du dir vorgenommen hast, dass in einem gewissen Rahmen fertig sein müsste.

Es geschieht jetzt so, dass es einfach dann fertig ist, wann es sein muss, dass es gebraucht wird, dass es nützlich ist, für dich und für andere, dass es von Vorteil ist. Es ist nicht so etwas, sagt die Mutter, wie ein Kapitän die Segel aus dem Wind nimmt.

Nein der Kapitän nimmt nicht die Segel aus dem Wind, um irgendetwas aufzuhalten oder so, sondern er weiß, dass es einfach jetzt nicht gut ist die Segel in den Wind zu stellen, und dass etwas naht was ihn hindern würde an der Weiterfahrt, wenn er jetzt volle Kraft die Segel in den Wind stellen würde. Lieber etwas reduzierter mit dem umgehen was gegeben ist, da eine Weisheit dahinter steckt.

Die Weisheit in dir, weiß wann die Zeit ist, oder der Moment ist, wo es in Erscheinung kommt, wo es für dich fruchtbar wird. Und alles andere wird zurück gehalten, es werden Dinge von dir, durch bestimmte Mechanismen ferngehalten.

Die Ungeduldigen, sie werden rebellieren.

Jedoch du, der du nicht ungeduldig bist, da du weißt, dass alles im richtigen Moment stattfindet, wirst in der Ruhe bleiben, und wirst viel mehr schaffen, als der, der ungeduldig geworden ist. Sie werden es sehr schwer haben, in der nächsten Zeit, Menschen die ungeduldig sind.

Die Mutter sagt, es ist wie ein zermahlen, ein zermürben, ein zerrissen sein in sich,

für all die Menschen die ungeduldig sind, die in dieser Zeit eingespannt sind. Die in einem Zeitrahmen, in einer Zeitfeder leben. Für die wird die Sache sehr ungemütlich werden.

Da alles gerüttelt und geschüttelt wird, auch die Erde, sie wird gerüttelt und geschüttelt, sie wird gewisse Mechanismen in dir auslösen, die dich total aus dem Zeitgefüge bringen, wenn du noch im Zeitgefüge bist.

Es geht also nur darum, dass du ruhig bleibst, und in deiner Kraft bist, und es geht alles einfach.

Das Leben selbst, sagt die Mutter, ist einfach. Jedoch alles wird kompliziert, wenn das Leben vom Verstand regiert wird.

In diesem Oktober wurden viele Weichen für dich gestellt.

Es wurden ziemlich viele Reflexpunkte in dir abgestimmt, auf dein persönliches oder dein menschliches Sein, auf deinen menschlichen Rhythmus, auf deine Ebene wurden in diesem Monat viele, viele Punkte in dir abgestimmt, oder viele Wege für dich geöffnet.

Nimm diesen kommenden November mehr als einen Ruhepunkt, lass das was im Mai in dich eingegangen ist, lass es geschehen.

Es kamen viele Ereignisse in diesem Monat zu dir, die viel Veränderung in deinem Leben bewirkten. Jedoch jetzt sollst du die Zeit haben, also für diesen November, sagt sie das, dass du das, was du im Mai neues geschaffen hast, dass du es wirken lässt, dass es in die Wirklichkeit kommt.

Es ist also nicht mehr ein Jahr oder mehrere Jahre, wenn du etwas in Szene gesetzt hast, dass es wirksam geworden ist, sondern es geschieht zeitnah, also ein Monat oder sogar in der nächsten Woche oder Stunde.

Da alles aus sich heraus geschieht, von dem was du dir wünschst, oder was du kreierte hast, es braucht keine Zeit mehr.

Sie sagt, sie redet jetzt viel von Zeit, und sie hat ja schon damals über die zeitlose Zeit gesprochen.

Nur, das was jetzt geschieht, ist etwas das weniger mit Zeit zu tun hat, sondern dass es einfach nicht mehr wahr ist, was du denkst, dass es irgendwann oder irgendwie stattfindet, sondern es findet jetzt statt. Es gibt nicht ein irgendwann oder irgendwie, es findet jetzt statt.

Es ist sehr schwer zu verstehen, für jemand der zeitgebunden ist, sich fallen zu lassen, und sagen, es geschieht wann es richtig ist, wann es gerade gut für dich oder den anderen ist. Wenn du das abwarten kannst, dann bist du richtig bei der Mutter.

Also du hast eine Verabredung, mit einer Freundin oder mit einem Freund oder mit irgendjemanden, den du vielleicht auch geschäftlich eine Verabredung eingeräumt hast, und die Verabredung kommt nicht zustande, aus irgendwelchen Gründen.

Das heißt nicht, dass die Verabredung der Freundin oder der Freundes oder das was du dir vereinbart hast, dass das nicht zustande kommen würde, sondern es spielt der Moment eine Rolle in dem es stattfinden muss, was ihr geplant habt. Oder es muss stattfinden, dass die Begegnung erst dann stattfindet, wann du dich verabredet hast, wann es für beide, oder für den einen oder für den anderen gut ist, dass es stattfindet.

Nicht mehr da du musst, du musst nicht mehr, es muss nichts stattfinden, sondern es findet statt, da es gut ist.

Ihr seht, dieses kleine Wort müssen, es wird vollkommen bedeutungslos werden, da müssen nichts mit Menschsein zu tun hat, sondern mit Zeit, und mit Erfüllung und mit Angst.

Sie sagt, die Mutter, Zeit ist so etwas wie ein anderes Wort für Angst. Alles geschieht

in einer Zeit, und Zeit macht Angst.

Nur wenn die Zeit nicht mehr da ist, verlierst du auch die Angst vor dem Nichterfüllen. Du brauchst nichts mehr zu erfüllen, und deswegen brauchst du auch keine Angst haben, dass du etwas nicht erreichst, oder erreichen sollst.

Ja sagt die Mutter, Zeit ist das schlimmste, ist gleich zu setzen mit Angst. Wenn du keine Zeit mehr hast, für irgendetwas, bekommst du Angst, und das ist die Hauptangst, mit der sie euch getrieben haben, mit der Zeit.

Ihr habt bis da und da die Miete zu zahlen, den Strom, die Heizung, das Telefon oder so, und das ist Zeit, das macht euch Angst. Wenn das vorüber gegangen ist, wie bekomme ich das nächsten Monat wieder hin, dass ich das dann wieder bezahlen kann? Und damit hat man euch praktisch in die Knechtschaft getrieben, mit Zeit.

Also bestimmte Dinge in einer bestimmten Zeit zu erfüllen, produziert Angst. Und ihr werdet feststellen, dass die kommenden Monate ein Moment sein wird, wo ihr immer weiter oder immer weniger die Geisel Zeit spüren werdet. Denn es läuft alles aus dem Ruder. Es ist nichts mehr so wie es geplant war, dass es sich erfüllt, in einer bestimmten Zeit, oder in einem bestimmten Rahmen.

Und die Zeit vergeht deswegen, da ihr Zeitfaktor abgelaufen ist. Die, die euch regieren, sie haben über den Zeitfaktor hinaus regiert, den sie sich selbst abgesteckt haben, oder der ihnen gegeben worden ist, um gewisse Dinge zu erfüllen.

Ihre Welt war die Welt der Zeit, und die Zeit ihrer Welt ist jetzt nicht mehr relevant, ist abgelaufen.

Du warst in diesem Zeit- Raumgefüge eingebunden, und daher ist die Zeit für dich eigentlich auch nicht mehr von Bedeutung, oder wird immer bedeutungsloser werden.

Das ist der Beginn einer Endlosigkeit von Leben, von erleben, von Dingen die du dir vorgenommen hast, es wird endlos werden, endlos, nicht mehr zeitgebunden, ist aus jeglicher Form gefallen.

Ja, sie sagt, wenn du dir Zeit wie eine Kuchenform vorstellst, und wo ein Kuchen nach dem anderen immer gleicher aussieht.

Sie zeigt mir jetzt so einen Kasten Kuchen. Es ist eine viereckige Form, und da wird Teig eingefüllt, und es hat eine bestimmte Zeit gedauert, bis der Kuchen in dieser Form gereift ist, also bis er braun geworden ist, oder gar geworden ist.

Sie sagt, es ist irrelevant, was in diesem Kasten drinnen ist, oder in dieser Form drinnen ist. Es hat sein Limit überzogen, es ist nicht mehr brauchbar, es ist nicht mehr essbar, es ist nicht mehr formbar, es ist nicht mehr relevant für deinen Verstand, was in diesem Zeitrahmen, in diesem Zeitkasten, andere sich vorgenommen haben, da ihre Zeit abgelaufen ist und ohne Gültigkeit ist, oder Gültigkeit geworden ist.

Darum sei für dich, und komm für dich in die Ruhe, und versuche aus jeglichen Zeitrahmen dich herauszuhalten, sag nicht mehr, dass das bis dann oder dann geschehen muss, sondern sag dir lieber, so wie es ist ist es richtig, dass es für dich und den anderen gut ist.

Und daher nimm dich raus, aus einem Zeitrahmen, den du dir selbst gesteckt hast, oder den andere dir gesteckt haben.

Sie sagt, es kommt jetzt Weihnachten, und ihr handelt einen Feiertag nach dem anderen ab, und sagt dieser Feiertag ist für dies gut oder der ist für das gut, und dann soll noch Ostern kommen, sagt die Mutter.

Das hat alles für euch feste Momente, die ihr als Höhepunkte kriert, in einem Zeitraum, der jedoch nicht wahrhaftig ist.

Für die einen wird gar kein Weihnachten oder Ostern, oder irgendein Fest mehr stattfinden, da sie aus dem Zeitrahmen praktisch nichts mehr schöpfen können.

Die Feste werden so sein, wie du sie dir kreierte hast, dass sie für dich machtvoll sind. Du hast dein eigenes Weihnachtsfest, du hast dein eigenes Osterfest, du hast dein eigenes Pfingstfest, du hast deinen eigenen Geburtstag, du hast deine eigene Vorstellung, von dem was du erleben möchtest. Momente, Zeit, die Illusion, die passt nicht zum Leben, zum Leben selbst.

Nun beginnt die Zeit, oder dieser Moment, den du erwählt hast, um als Mensch, als das Leben selbst, in Gottes Fülle, und in Gottes Natur zu erleben. Es bedarf keinen mehr, der dir sagt, du erlebst das oder du erlebst das nicht, oder das erlebst du 2020 oder 2015 oder 2030, es ist irrelevant. Du bist genau richtig, und du wirst genau den Moment erleben, den du dir verheißen hast, um mit Gott in die Einheit zu kommen, und das zeitlos, unbegrenzt, und ohne Druck, und ohne etwas erfüllen zu müssen. Du brauchst nicht heilig zu sein, oder du brauchst nicht zu kriechen oder zu meinen, noch etwas erfüllen zu müssen.

Es ist dieses Jahr, dass du gewählt hast, um gewisse Dinge zu Ende zu bringen, in einem noch Zeitrahmen, in die Zeitlosigkeit zu gehen, dich aus diesem Zeit-Raumgefüge, dass dir vorgegeben ist, dich zu verabschieden, das ist dieses Jahr, das du dir dafür gegeben hast.

Und sie sagt, dieses Jahr gib es noch einiges zu feiern, wenn die anderen Halleluja singen, dann wirst du dich befreit haben, aus dieser Knechtschaft der Zeit, und aus dieser Knechtschaft deiner eigenen Unterwerfung.

Du wirst sehen, wie sinnlos es ist Halleluja zu singen, und sich einem Ding zu unterwerfen, das im Grunde genommen nicht deines ist, das es ist nichts mit dir zu tun hat. Ob du Weihnachten feierst, oder ein anderes Fest, was hat das mit dir zu tun, warum brauchst du das? Um Highlife zu haben, um ein gutes Gefühl zu haben? Seht ihr, das ist die Geisel. Die Geisel ist die Zeit, die euch gewisse Feste vorgibt, die ihr zu erfüllen habt, in denen ihr was zu tun habt, in denen ihr Besorgungen macht, und euch nur abhängig macht.

Je mehr ihr meint, in einem gewissen Zeitrahmen etwas erfüllen zu müssen, desto mehr Abhängigkeiten kommen, die ihr gar nicht erfüllen könnt, da diese ihre Zeit, oder ihre Highlights, ihre guten Momente immer damit zu tun haben, dass du etwas zu geben hast, oder dass du etwas zu erwirtschaften hast, oder tun musst.

Sie sagt, schaut euch jetzt nur einmal um, in eurer Umgebung, in eurer Welt, wo ihr hingeführt werdet, oder was ihr zu tun habt. Das werdet ihr tun, ohne Druck, und ihr werdet reich beschenkt werden. Das ist die Botschaft für die nächste Zeit, tut es ohne tun, und ihr werdet reich beschenkt.

Und wenn du sagst, ich habe keine Zeit für so etwas, ich brauche dieses nicht mehr so erleben, wie ich es bisher erlebt habe, dass sie mir einen Rahmen vorgibt, in dem ich es zu erfüllen habe, dann bist du richtig.

Mach dich frei von all dem, was du glaubst, dass du erfüllen müsstest, und du wirst ein freier Mensch, heil und gesund werden.

Jedoch du bist schon so weit, du bist schon bei ihr im Zelt oder sitzt mit ihr am Feuer. Für dich sind die Worte, die sie heute gesprochen haben, wahrscheinlich nur noch ein erinnern. Sich einfach aus dieser Zeit, aus diesem Zeit- Raumgefüge zu entfernen, und nicht mehr darauf zu hoffen, dass etwas in dieser und jener Zeit, in diesem oder jenem Moment geschieht. Sondern du weißt, dass alles so wie es geschehen ist bereits richtig ist, und dass es die Vollendung ist, die du jetzt erlebst, dass du praktisch die Früchte deines sich Hingebens jetzt ernten wirst.

Du erntest nur das, sagt die Mutter, was du mit Liebe hast betrachtet, und wo du in Liebe deine Energie gegeben hast, nicht deine Zeit.

Also die Früchte gedeihen, da sie mit Liebe geschaffen sind, durch Liebe geschaffen sind, deswegen gedeihen sie. Nicht da du etwas getan hast, oder geglaubt hast, du müsstest was erfüllen.

Darum, die Mutter rät dir jetzt, lehne dich zurück, besinne dich deiner selbst, und besinne dich dafür, dass alles im richtigen Moment geschieht, wann es geschehen soll, für dich und für den anderen. Besinne dich, dann bist du frei im Geist, und die wesentliche Angst wird aus deinem Leben verschwinden, nämlich die Angst keine Zeit mehr zu haben, oder nicht zeitgemäß zu sein.

Mag es vielleicht jetzt momentan so aussehen, dass sich hier noch alles zeitgebunden anfühlt, jedoch ihre Zeit ist abgelaufen, und durch dieses Ablaufen ihrer Zeit, verliert alles seine Gültigkeit.

Das sollte dir bewusst werden, was du je in Zeit und Raum verankern möchtest, es wird dir nicht gelingen. Es wird nicht mehr gelingen, mit den Strukturen, die vorherrschen.

Alle zeitgebundenen Verträge verlieren ihre Gültigkeit, da sie selbst die Zeit nicht mehr einhalten, oder nicht mehr im Rahmen ihrer eigenen Zeit agieren können.

Darum wird auch, wie sie anfangs sagte, in den Nachrichten oder was sie dir auch schreiben, es wird immer ein Zeitrahmen genannt, der nicht zu erfüllen ist. Sei es ein Brückenbau, sei es ein Flughafen der nicht fertig wird, oder irgendetwas anderes. Also ihre eigenen Zeitrahmen werden nicht mehr eingehalten, und daher können sie keine neuen Zeitrahmen mehr machen.

Zum Schluss möchte sie uns noch etwas über politische Ereignisse sagen, welche unmittelbar bevorstehen, und zwar in jedem Land.

Die politischen Strukturen in einem jeden Land, sie waren in einem Zeit-Raumkontinuum gebunden, jedoch dieses Zeit- Raumkontinuum hat keine Gültigkeit mehr. Es ist egal, wen du gewählt hast, oder wen du nicht gewählt hast, oder was du gedacht hast, dass richtig wäre, oder nicht richtig wäre, wie du zu denken hast. Wo du gedacht hast, dass es richtig wäre. Es ist ohne Wirkung, ohne Resonanz.

Alle politischen Führer werden uns mitteilen, dass ihre Mission gescheitert ist.

Es gibt keine Regierungsbildung mehr, es gibt keine Beschlüsse mehr, die sie irgendwie weiterbringen werden. Sie müssen ihr Scheitern gestehen, egal in welche Richtung du schaut, und wir werden darauf vorbereitet, dass dieses stattfinden wird, indem sie uns sagen, dass wir ohne Führung sind.

Da sie keinerlei Verantwortung für dich oder für irgendetwas übernehmen können, ist es besser du übernimmst jetzt deine Verantwortung für dich selbst.

Du kannst dich also auf niemanden mehr berufen, wo du sagst, dass er dieses oder jenes für dich reparieren oder richten sollte.

Darum, komm in deine Eigenverantwortung, du kannst keinen Politiker mehr oder sonst jemand für dich und für dein Leben verantwortlich machen. Nun ist deine Eigenverantwortung und dein menschliches Handeln gefragt, und von Vorteil. Wenn du menschlich bleiben willst oder menschlich bist, kann nichts geschehen.

Deine Eigenverantwortung, dein Eigenbewusstsein wird dir alles öffnen. Öffnet dir jeden Weg, öffnet dir jedes Tor, denn sie merken, dass du kraftvoll bist, du wirst mit Dingen betraut werden, die für andere und für dich wichtig sind, dass sie geschehen. Darum, es ist nicht mehr wichtig was andere denken, was sie sagen, oder was sie tun oder nicht tun, oder dir die Verantwortung geben, die eigentlich ihre ist.

Sie haben Verantwortungslos gehandelt, und sind verantwortungslos mit dir, mit den Tieren, mit der Erde umgegangen, wollen dir die Verantwortung geben, da du sie

gewählt hast.

Nur du wirst feststellen, dass es nicht mehr darum geht, was sie gesagt haben, oder was sie getan haben, sondern es geht nur einzig und allein darum, ob du als Mensch das richtige tust und das richtige getan hast, dass es dir und anderen Menschen gut geht, Tier, Pflanzen oder was auch immer dir anvertraut worden ist, dass du da richtig gehandelt hast, dass du menschlich geblieben bist. Denn du siehst ihre Verantwortung ist nichts wert, es ist nichts wert.

Und sie sagen, das Scheitern ihres Auftrages werden sie bekanntgeben, und sie werden durch das Scheitern ihres Auftrages, werden sie dich zur Rechenschaft ziehen. Nur du kannst sagen, dass ist nicht meines, das war nie meines gewesen, und da habe ich als Mensch nicht dahinter gestanden.

Die Mutter sagt, das war jetzt ein ganz wichtiger Moment, dieses Mutter Erde Channeling. Denn dieses Mutter Erde Channeling, es ist mehr als wir uns das vorstellen können, was auf uns zukommt, das ist nur teilweise von ihr angedeutet worden.

Denn die Zeit geht so schnell, und dieser schnelle Wechsel der Zeit, sie müsste noch viel mehr erzählen, über das was ansteht, nur das Wichtigste hat sie uns in diesem Beisammensein gesagt.

Also erstens, schaut nicht mehr auf die Zeit, die Zeit ist irrelevant, was geschieht, sondern seid mehr Mensch, seid ihr selbst. Zweitens glaubt nicht mehr, was man euch gesagt hat, denn sie entziehen sich ihrer Verantwortung, die sie ja noch nie gehabt haben gegenüber uns.

Und drittens, geht in die Eigenverantwortung, und tut nicht mehr das was man euch sagt, dass ihr tun müsstet.

Wenn ihr das Gefühl habt, dass es nicht richtig ist, seid Mensch und sagt: "Nein das tu ich nicht, das kann ich so nicht, das ist nicht meines."

Das ist das, was sie uns heute gesagt hat.

Om Shanti

Sie sagt, bleibt in eurer Liebe, und bleibt in eurem Bewusstsein, denn nur die Ruhe, dieses Om Shanti, das Ruhegefühl, das erzeugt Leben und erzeugt Wärme und Herzenswärme. Sie wünscht uns eine gesegnete Zeit.

Om Shanti

Und sie freut sich auf ein Wiedersehen oder Wiederhören mit euch, und ihr seid auf dem richtigen Weg.

Darum bleibt kraftvoll und weise, und sie wird es auch für euch sein, euch die Weisheit zu geben, und ihr braucht es einfach nur anzunehmen.

Eine gesegnete Zeit, bis gleich, euer Sam Jesus Moses.
Danke liebe Mutter, danke lieber Vater, danke für euer Sein, danke.

Wir danken dem lieben Martin aus Österreich für die schnelle Abschrift des Mutter Erde Channeling.

Für alle die nicht im LDSR Verein e.V. International Mitglied sind und trotzdem das

Mutter Erde Channeling sehen wollen, hat der liebe Lesmor auf unserer neuen Homepage www.ldsr.tv einen Button eingerichtet.

Ihr findet diesen Button: Aktuelles Mutter Erde Channeling zur Audio und Film-Sendung jetzt auf unserer Homepage Seite im Info-Portal unten links.

Wer das aktuelle Mutter Erde Channeling monatlich erhalten möchte, kann sich in unseren Newsletter Verteiler eintragen.

Im Info Portal unten rechts findet Ihr den Link zum Ein und Austragen.

Wir wünschen Euch viel erkenntnisreiche Momente beim lesen, hören und sehen.